

**DE - Sicherheitsdatenblatt**Handelsname: **DRY-RITE Drying Agent**

1.0 Kommerzieller Produktname und Lieferant	
1.1	Kommerzieller Produktname/Bezeichnung <i>Dry-Rite Drying Agent</i>
1.2	Anwendung/Gebrauch Zahnärztliches Material zur Verwendung durch Zahnärzte.
1.2.2	SIC 851 Gesundheitliche Aktivität
1.2.3	Verwendungskategorie 55
1.3	Hersteller <b>Pulpdent Corporation</b> 80 Oakland Street, P.O. Box 780 Watertown, MA 02472 USA Telefon: 1 617 926-6666 / Fax: 1 617 926-6262 Email: <a href="mailto:Pulpdent@pulpdent.com">Pulpdent@pulpdent.com</a>
1.4	Notfall-Rufnummer 1-800-535-5053 (24 Stunden/USA)
1.5	Bevollmächtigter europäischer Vertreter Advena Limited Tower Business Centre, 2nd Floor, Tower Street, Swatar, BKR 4013 Malta
	UK Verantwortliche Person Advena Limited Pure Offices, Plato Close Warwick, CV34 6WE United Kingdom
	CH Verantwortliche Person MedEnvoy Switzerland Gotthardstrasse 28, 6302 Zug, Switzerland

**2.0 Identifizierung von Gefahren**

2.1	Klassifizierung			
2.1.1	Klassifizierung nach der Verordnung (EC) No 1272/2008 [CLP]	<u>Gefahrenklasse</u>	<u>Gefahrenkategorie</u>	<u>Gefahrenhinweis</u>
		Entzündbare Flüssigkeit	2	H225
		Augenreizung	2	H319
		STOT SE	3	H335
		Hautreizung	2	H315; EUH066

**2.2 GHS Etikettenelemente**

Gefahrenpiktogramme

Signalwort: **GEFAHR****Nur zur Verwendung durch zahnärztliches Personal bestimmt****Gefahrenhinweise:**

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Kategorie 2.

H319: Verursacht schwere Augenreizungen. Kategorie 2.

H335: Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT), einmalige Exposition, Atemwege, Kategorie 3: Kann die Atemwege reizen.

H315: Verursacht Hautreizungen. Kategorie 2.

EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**DE - Sicherheitsdatenblatt**Handelsname: **DRY-RITE Drying Agent****Vorsorgliche Hinweise:**

P210: Von Hitze, Funken, offener Flamme und heißen Oberflächen fernhalten. Rauchen verboten.

P403+P233: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter fest verschlossen halten.

P261: Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen.

P280: Tragen Sie Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und einen Augenschutz.

P304+P340: Bringen Sie das betroffene Opfer an die frische Luft und halten Sie es in einer Position, die das Atmen erleichtert.

P305+P351+P338: Bei Kontakt mit den Augen mehrere Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Entfernen Sie die Kontaktlinsen, falls vorhanden und leicht zu bewerkstelligen. Fahren Sie mit dem Abspülen fort.

P303+P361+P353: Bei Berührung mit der Haut oder den Haaren, kontaminierte Kleidung entfernen. Spülen Sie die Haut mit Wasser ab.

P370+P378: Bei Brand Trockenlöschmittel, Alkoholschaum oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

**3.0 Zusammensetzung**

3.1 Chemische Charakterisierung des Präparats: Denaturierte Ethylalkoholzubereitung.

3.2 Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS Nummer	Name des Inhaltsstoffes	Konzentration	Klassifizierung nach der Verordnung (EC) Nr. 1272/2008 (CLP).
64-17-5	Ethylalkohol	92%	Entzündbare Flüssigkeit, Kategorie 2 Reizung der Augen, Kategorie 2 STOT SE, Kategorie 3 Reizung der Haut, Kategorie 2.
67-64-1	Aceton (Denaturierungsmittel)	7%	Entzündbare Flüssigkeit, Kategorie 2 Reizung der Augen, Kategorie 2 STOT SE, Kategorie 3 Reizung der Haut, Kategorie 2.

**4.0 Erste Hilfe Maßnahmen**

4.1	Allgemeine Informationen	Kann bei Kontakt Augen- und Hautreizungen verursachen. Kann bei Einatmen Reizungen der Atemwege verursachen. Eine Belastung mit Ethanol von mehr als 1000 ppm kann Kopfschmerzen, Schläfrigkeit, Mattigkeit und Appetitlosigkeit verursachen. Zeigen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt dem medizinischen Personal. Holen Sie bei Unklarheiten ärztliche Hilfe.
4.2	Kontakt mit den Augen	Halten Sie die Augenlider auseinander und spülen Sie mindestens 15 Minuten lang mit fließendem Wasser. Holen Sie ärztliche Hilfe.
4.3	Kontakt mit der Haut	Entfernen Sie kontaminierte Kleidung. Waschen Sie sich sofort mit Seife, fließendem Wasser. Verwenden Sie Handcreme. Bei anhaltender Reizung einen Arzt aufsuchen.
4.4	Verschlucken	Spülen Sie den Mund mit Wasser aus. Verursachen sie kein Erbrechen. Holen Sie sofort ärztliche Hilfe. Geben Sie einer bewusstlosen Person niemals etwas über den Mund.
4.5	Einatmung	Gehen Sie an die frische Luft. Falls erforderlich, verabreichen Sie Sauerstoff und/oder wenden Sie künstliche Beatmung an; suchen Sie einen Arzt auf.
4.6	Vorsichtsmaßnahmen für Ersthelfer	Lüften Sie den Bereich. Tragen Sie eine Schutzbrille und Handschuhe.

**DE - Sicherheitsdatenblatt**Handelsname: **DRY-RITE Drying Agent**

4.7	Informationen für Ärzte	
	Symptome	Der Kontakt mit dem Material kann zu Reizungen oder Rötungen der Augen oder der Haut führen. Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.
	Gefahren	Eine Belastung mit Ethanol von mehr als 1000 ppm kann Kopfschmerzen, Schläfrigkeit, Mattigkeit und Appetitlosigkeit verursachen. Personen mit chronischen Atemwegs- oder Hauterkrankungen sind bei längerer und/wiederholender Exposition gegenüber Azeton einem erhöhten Risiko ausgesetzt.
	Behandlung	Wie oben unter Erste Hilfe
<b>5.0</b>	<b>Maßnahmen zur Brandbekämpfung</b>	
5.1	Geeignete Löschmittel	Verwenden Sie Trockenchemikalien, Alkoholschaum oder Kohlendioxid. Wasser ist zwar wirkungslos, sollte aber verwendet werden, um feuergefährdete Behälter kühl aufzubewahren.
5.2	Zu vermeidende Löschmittel	Wasser ist zwar wirkungslos, hält aber feuergefährdete Behälter kühl.
5.3	Besondere Expositionsrisiken bei einem Brand	Kohlenmonoxid, Kohlendioxid aus unvollständiger Verbrennung
5.4	Besondere Schutzausrüstung für Feuerwehrleute	Unabhängiges Atemschutzgerät.
<b>6.0</b>	<b>Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung</b>	
6.1	Persönliche Vorsichtsmaßnahmen.	Tragen Sie eine Schutzbrille und Handschuhe gegen Chemikalienspritzer.
6.2	Vorsichtsmaßnahmen für die Umwelt	Vermeiden Sie es, große Mengen in die Umwelt freizusetzen.
6.3	Methode zur Reinigung	Lüften Sie den Bereich. Tragen Sie eine Schutzbrille, einen Laborkittel, Handschuhe. Mit saugfähigem Material (Papier- oder Stofftücher) aufwischen. Spülen Sie den verschütteten Bereich mit Wasser. Lagern Sie sämtliches Material in einem geschlossenen Behälter, geschützt vor Hitze, Funken, Sonne und Oxidationsmitteln.
<b>7.0</b>	<b>Handhabung und Lagerung</b>	
7.1	Handhabung	Entfernen Sie die Spitze des Applikators und setzen Sie sie sofort nach Gebrauch wieder ein. Nicht in Gegenwart von Zündquellen verwenden. Treffen Sie beim Entleeren des Behälters die gleichen Vorsichtsmaßnahmen, da Reste des Produkts gefährlich sind.
7.2	Lagerung	Verschlossen im Originalbehälter aufbewahren. Bei kühler Raumtemperatur an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Vermeiden Sie bei extremen Temperaturen (>27°C/80°F, <5°C/40°F), Funken, direkte Sonneneinstrahlung und Oxidationsmittel. Dämpfe können mit Luft brennbare Gemische bilden.
7.3	Spezifische Anwendungen	Dentales Trockenmittel
<b>8.0</b>	<b>Expositionsbegrenzung/Persönlicher Schutz</b>	
8.1	Grenzwerte für die Exposition	Ethanol: 1000 ppm; Azeton: 750 ppm
8.2	Steuerung der Exposition	
8.2.1	Begrenzung und Überwachung der berufsbedingten Exposition	Unter normalen Einsatzbedingungen ist keine Spezialausrüstung oder Belüftung erforderlich. Bei großen Mengen/längerer Exposition verwenden Sie eine

**DE - Sicherheitsdatenblatt**Handelsname: **DRY-RITE Drying Agent**

		Einhausung, lokale Belüftung, Verdünnung, um die Konzentration unter den TLV zu senken.
8.2.1.1	Schutz der Atemwege	Eine gute allgemeine Belüftung ist ausreichend, um alle Dämpfe in der Luft zu kontrollieren.
8.2.1.2	Handschutz	Keine besonderen Anforderungen außer OP-Handschuhen.
8.2.1.3	Augenschutz	Keine besonderen Anforderungen außer einer Schutzbrille.
8.2.1.4	Hautschutz	Außer guten Hygiene- und Sicherheitspraktiken sind keine besonderen Anforderungen notwendig.
8.2.1.5	Andere Kontrollmaßnahmen	Ein Notfall-Augenspülbrunnen sollte in Nähe vorhanden sein. Nach Gebrauch die Hände waschen. Essen, trinken oder rauchen verboten.
8.2.2	Begrenzung der Umweltexposition	Befolgen Sie alle gesetzlichen Vorschriften.

**9.0 Physikalische und chemische Eigenschaften**

9.1	Charakteristiken	
9.1.1	Aussehen/Farbe/Physikalischer Zustand	Rosa, transparente Flüssigkeit
9.1.2	Geruch	Charakteristischer, süßer Geruch nach Ethanol
9.2	Wichtige Informationen zu Gesundheit, Sicherheit und Umwelt	
9.2.1	pH	Keine Angaben
9.2.2	Siedepunkt	Siedepunkt: 173°F / 78.3°C
9.2.3	Brennpunkt	43°F / 6°C (Tag geschlossener Becher)
9.2.4	Zündungstemperatur	423°C
9.2.5	Explosive Eigenschaften	LEL: 3,3; UEL: 19
9.2.6	Schwellenwert für Geruch	159 ppm
9.2.7	Dampfdruck	44,6 mm Hg / 59 mbar / Id: E
9.2.8	Spezifisches Gewicht	0,795
9.2.9	Löslichkeit in Wasser	Komplett
9.2.10	Verteilungskoeffizient	Nicht festgelegt
9.2.11	Viskosität	Nicht festgelegt
9.2.12	Dampfdichte	1,59
9.2.13	Verdampfungsrate	Nicht festgelegt

**10.0 Stabilität und Reaktivität**

10.1	Zu vermeidende Bedingungen	Hitze, Funken, offene Flammen, jegliche Zündquellen.
10.2	Zu vermeidende Materialien	Acetylchlorid und eine Vielzahl von Oxidationsmitteln.
10.3	Gefährliche Zersetzungsprodukte	Kohlenmonoxid, Kohlendioxid aus unvollständiger Verbrennung.
10.4	Weitere Informationen	Stabil bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Verwendung.

**DE - Sicherheitsdatenblatt**Handelsname: **DRY-RITE Drying Agent**

<b>11.0 Toxikologische Informationen</b>		
11.1	Akute Toxizität	Geringes Gesundheitsrisiko bei normalem Gebrauch. Ethanol: LD <sub>50</sub> bei jungen Ratten: 10,6 g/kg oral; LD <sub>50</sub> bei alten Ratten: 7,06 g/kg oral. Azeton: LD <sub>50</sub> bei Ratten: 10,7 ml/kg oral
11.2	Reizung und ätzende Wirkung	Kann bei Kontakt Augen- und Hautreizungen verursachen. Kann bei Einatmen Reizungen der Atemwege verursachen.
11.3	Sensibilisierung	Keine Angaben.
11.4	Subakute, subchronische und langanhaltende Toxizität	Kein chronisches Gesundheitsrisiko bei normalem Gebrauch.
11.5	Karzinogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität	Unter normalen Anwendungsbedingungen nicht krebserregend. Große Mengen Ethanol, die über einen längeren Zeitraum hinweg aufgenommen werden, können krebserregend sein oder das fetale Alkoholsyndrom verursachen. Die IARC hat einen Zusammenhang zwischen dem gewohnheitsmäßigen Trinken erheblicher Mengen alkoholischer Getränke und Krebs der Mundhöhle, des Rachens, der Speiseröhre und der Leber festgestellt.
11.6	Empirische Daten	Nicht verfügbar
11.7	Klinische Erfahrung	<i>Dry-Rite</i> und ähnliche Produkte werden seit Jahrzehnten in der Zahnmedizin eingesetzt, ohne dass Probleme gemeldet wurden.
<b>12.0 Ekologische Informationen</b>		
12.1	Ekotoxizität	Befolgen Sie die guten Arbeitspraktiken und die gesetzlichen Vorschriften. Vermeiden Sie die Freisetzung in die Umwelt.
<b>13.0 Überlegungen zur Entsorgung</b>		
13.1	Vorschriften	Befolgen Sie bei der Entsorgung von Material oder kontaminierten Verpackungen alle lokalen und nationalen Vorschriften.
<b>14.0 Informationen zum Transport</b>		
14.1	UN Nummer	1170
14.2	Technischer Name	Ethylalkohol
14.3	Verpackungsgruppe	II
14.4	IATA Klasse	3
<b>15.0 Gesetzliche Informationen</b>		
15.1	EU	Medizinprodukt der Klasse I gemäß der Medizinprodukteverordnung (EU) 2017/745
15.2	US FDA	Medizinprodukt der Klasse II
15.3	Health Canada	Medizinprodukt der Klasse I

**DE - Sicherheitsdatenblatt**Handelsname: **DRY-RITE Drying Agent**

16.0		Andere Informationen
16.1	Gefahrenhinweise	<p>H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Kategorie 2.</p> <p>H319: Verursacht schwere Augenreizungen. Kategorie 2.</p> <p>H335: Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT), einmalige Exposition, Atemwege, Kategorie 3: Kann die Atemwege reizen.</p> <p>H315: Verursacht Hautreizungen. Kategorie 2.</p> <p>EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.</p>
16.2	Vorsorglicher Hinweis	<p>P210: Von Hitze, Funken, offener Flamme und heißen Oberflächen fernhalten. Rauchen verboten.</p> <p>P403+P233: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter fest verschlossen halten.</p> <p>P261: Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen.</p> <p>P280: Tragen Sie Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und einen Augenschutz.</p> <p>P304+P340: Bringen Sie das betroffene Opfer an die frische Luft und halten Sie es in einer Position, die das Atmen erleichtert.</p> <p>P305+P351+P338: Bei Kontakt mit den Augen mehrere Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Entfernen Sie die Kontaktlinsen, falls vorhanden und leicht zu bewerkstelligen. Fahren Sie mit dem Abspülen fort.</p> <p>P303+P361+P353: Bei Berührung mit der Haut oder den Haaren, kontaminierte Kleidung entfernen. Spülen Sie die Haut mit Wasser ab.</p> <p>P370+P378: Bei Brand Trockenlöschmittel, Alkoholschaum oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden.</p>
16.3	Einschränkungen bei der Nutzung	Pulpdent Dentalmaterialien wie Dry-Rite dürfen nur an Zahnärzte verkauft und von diesen verwendet werden.
16.4	Weitere Informationen	Die hierin enthaltenen Informationen werden als sachlich angesehen, da sie von Personen stammen, die als qualifizierte Experten gelten. Diese Informationen sind jedoch nicht als Garantie oder Zusicherung zu verstehen, für die Pulpdent Corporation rechtlich verantwortlich ist. Der Nutzer sollte alle Empfehlungen im spezifischen Kontext der beabsichtigten Nutzung überprüfen, um festzustellen, ob sie angemessen sind.
16.5	Quellen für die wichtigsten Daten	<p>National Institute for Occupational Safety (NIOSH)</p> <p>US Occupational Safety and Health Administration (OSHA)</p> <p>Eur-Lex-Rechtsvorschriften der Europäischen Union: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), Verordnung (EU) Nr. 487/2013 und Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH).</p> <p>Leitfaden der Europäischen Chemikalienagentur zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern Version 4.0 April 2020</p>
16.6	Informationen, die hinzugefügt, gelöscht, oder überarbeitet wurden.	Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde überarbeitet, um die Anforderungen des GHS-SDB-Formats, der Verordnungen (EG) Nr. 487/2013 (CLP), (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und der ECHA-Version 4.0 vom April 2020 zu erfüllen.